

Niederschrift

der 20. Sitzung des Gemeinderates am 25. Oktober 2023

im Sitzungszimmer der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee

Anwesend:

BGM Martin Mitterer
VizeBgm Katharina Würtl
GV Mario Horngacher
GV Klaus Pirnbacher
GR Manfred Bacher
GR Joachim Brandmayr
GR Simon Danzl
GR Marcel Freytag
GR Christoph Würtl
EGR Mario Mettler
EGR Christine Widmoser
GR Christoph Staffner
GR Katharina Wörter

für GR Christoph Pirnbacher
für GR Barbara Kals

Entschuldigt:

GR Barbara Kals
GR Christoph Pirnbacher

Schriftführerin: Monika Atzl

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:35 Uhr

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung des letzten Protokolls
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Bericht aus den Ausschüssen und der Referenten
5. Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit von Tagesordnungspunkten.
6. Beschlussfassung des Raumordnungsvertrages Pösl - Lastalweg
7. Erlassung des Bebauungsplanes im Bereich Gp. 905/86 KG St. Ulrich - Pösl
8. Beschlussfassung über die Erneuerung des Abwasserkanales Wieben vor dem Hochwasserschutzprojekt
9. Beschlussfassung über die Bestellung der Straßenausrüstung für Strass/ Steinbergstraße/Schwendt/L2
10. Vorstellung und Beratung über den Ankauf eines MTF-A für die FF St. Ulrich a. P.
11. Beschlussfassung über die Entnahme der Rücklage Dorfplatz
12. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Der Bürgermeister eröffnet die 20. Sitzung des Gemeinderates und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

zu TO 1 Genehmigung der Tagesordnung

Der Gemeinderat genehmigt die Tagesordnung.

Abstimmung: 13 ja

zu TO 2 Genehmigung des letzten Protokolls

Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll der letzten Sitzung.

Abstimmung: 10 ja, 3 Enthaltungen

zu TO 3 Bericht des Bürgermeisters

- 06.10.23 Lehrlingstag St. Ulrich a.P.
10 Firmenbesichtigungen
20 Jugendliche aus St. Ulrich
Danke dem As Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft
- 09.10.23 Besprechung Pillerseehof Neu
Prüfung Finanzierungskonzept Prodingner
Nachlieferung von Unterlagen
Umfang der Prüfung
- 09.10.23 Besprechung Abendshuttle
Abrechnung der Endkosten (gesamt €77T, St. Ulrich ca. €6600.-)
Positives Resümee aller Beteiligten
Nachjustierungen bei Abfahrtszeiten (Seeleuchten)
Prüfung einer möglichen Förderung seitens Land
Optimierung des Beitrages der Wirtschaft
Vorschlag zur Darstellung im Budget für Betrieb 2024 ermöglichen
- 10.10.23 Besprechung mit Land- Raumordnungsabteilung
Aktuelle Raumordnungsthemen (Pillerseehof, Areal Schartental, Dorfzentrum, Fortschreibung)
Projekte Hotel Buchensteinwand und Ausbau Beschneigung - gemeinsame Entwicklung aller Projektbeteiligten als nächster Schritt zur Prüfung, Gestaltungsbeirat hinzuziehen, Bettenanzahl im Endausbau von ca. 500 in diesem Gebiet ok.
- 10.10.23 Zukunftswerkstatt Teil 2
Vorstellung der Ziele, Abgleich mit Bevölkerung
Hohe Übereinstimmung
Beendigung der geführten Prozessentwicklung \ Input für Fortschreibung ROK
- 12.10.23 VGM Security Freizeitwohnsitz Kontrollen
Vorstellung der Firma
Weitere Vorgehensweise
Schriftliche Stellungnahmen angefordert (88 BesitzerInnen)
Teilweise von der anonymen Anzeige und Liste Land Tirol (Freizeitwohnsitzpau-schale)
- 12.10.23 GAF- Bedarfszuweisungen - Jahreszusagen

- 13.10.23 Firstfeier neue Straße Gewerbegebiet
Danke an alle beteiligten Firmen und Grundbesitzer
Danke an Laiminger Josef für die lange Zusammenarbeit mit der Gemeinde
- 14.10.23 Sportlerehrung im KUSP Pillersee
Gratulation für gelungene Veranstaltung dem As Jugend, Sport, Mobilität
- 20.10.23 BGM- Konferenz Kitzbühel
Einführung Recht auf Kinderbildung und Kinderbetreuung
Stufenplan bis 2026
Recht ab 2. Geburtstag, Angebot innerhalb von 15 min
- 24.10.23 WVA- Anlage mit St. Jakob - Besprechung
Aktuell geringe Schüttung der Quelle von 8,7l/s \ keine Lieferung nach St. Jakob
Abstimmung zur weiteren Zusammenarbeit bei WVA – Sanierung Stollenquelle,
usw. gemeinsam mit Sachverständigen Siedlungswasserbau Ing. Kalkschmid
Werner

zu TO 4 Bericht aus den Ausschüssen und der Referenten

- 17.10.23 As Infrastruktur GesnbR
Vorstellung neuer GF Willms Christof, TVB Pillerseetal
Aktuelles aus den Themen Loipe, Wege, Pillersee
Bekennnis zur Weiterführung des Projektes Seebühne Neu
Neuer Infrastruktur Vereinbarung
 - Schwerpunkte Loipen und Pillersee 50T + 20T
 - Abarbeitung Fragen, Beschluss bei nächster GR

zu TO 5 Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit von Tagesordnungspunkten.

Es gibt dazu keine Tagungsordnungspunkte

zu TO 6 Beschlussfassung des Raumordnungsvertrages Pösl – Lastalweg

Zusammen mit der Familie Pösl wurde der Raumordnungsvertrag letzte Woche im Amt besprochen. Der Vertrag wurde von der Familie Pösl vorab unterschrieben, der Notar in Deutschland wird die Unterschrift beglaubigen.

Punkt II/f wird dahingehend noch geändert, dass anstelle der Widmung der Bebauungsplan herangezogen wird.

Mario Horngacher: Passus „h“ im Vertrag: Die Gemeinde „wird“ entscheiden oder „kann“ entscheiden. Der Bauausschuss hat sich für das Wort „wird“ im Vertrag entschieden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Raumordnungsvertrag mit der Familie Pösl, wie vorliegend und den Änderungen, zu beschließen.

Abstimmung: 13 ja

zu TO 7 Erlassung des Bebauungsplanes im Bereich Gp. 905/86 KG St. Ulrich - Pösl

Familie Pösl möchte heuer das Grundstück frei machen und im Frühjahr das Bauprojekt starten. Der Einreichplan liegt vor.

Der erstellte Bebauungsplan der Gp. 905/86 KG St. Ulrich wird dem Gemeinderat präsentiert.

Bebauungsregeln:

BMD	M	1.25
BMD	H	1.75
BW	o	TBO
BP	H	700 m ²
OKRD	M	866.80üA
OG	H	2
HG	H	874.75üA
HL		867.00üA
DN	M	10.0°

Der Gemeinderat der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee beschließt die Auflage des von DI Dr. Erich Ortner ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes vom 28.08.2023, Zahl BPLSTU_2023_04_PÖSL, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme.

Abstimmung: 13 ja

Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 3 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst.

Abstimmung: 13 ja

zu TO 8 Beschlussfassung über die Erneuerung des Abwasserkanales Wieben vor dem Hochwasserschutzprojekt

Im Ortsgebiet wurde mit den Bauarbeiten für den Hochwasserschutz begonnen. Im Frühjahr wird der Weiler „Wieben“ folgen.

Der Bürgermeister erklärt die Baumaßnahmen und den Kanalverlauf. Der Kanal von Familie Larch bis Familie Jakob wird auf eine Länge von ca. 230 m neu verlegt. Die Gemeinde wird die Baumaßnahmen in Eigenregie von Anfang November bis Anfang Dezember erledigen. Es wird eine Baustraße eingerichtet und es werden Absprachen mit dem Hochwasserschutz gemacht (Rückbau usw.) Die Finalisierung der Gespräche wird in KW44 erfolgen.

Vom Bauamt wurde eine Kostenschätzung über € 67.000, -- brutto eingereicht. Angebote von Firma Vexo, Firma WSE und der Firma Würtl GmbH für die Baggerarbeiten liegen vor. Franz Reich wird die Baustelle leiten und das Material bestellen. Mit den Grundbesitzern wurde alles besprochen.

Das Material wird von der Firma Kirchner, wie bisher zu den Preisen der Bietergemeinschaft, bezogen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag den Auftrag über die Baggararbeiten an die Firmen Vexo und Würtl GmbH zu vergeben.

Abstimmung: 11 ja, 2 Enthaltungen

zu TO 9

Beschlussfassung über die Bestellung der Straßenausrüstung für Strass/Steinbergstraße/Schwendt/L2

Neue Beschilderung bei der Stockerkreuzung und auf Höhe Firma Kost-Ex. Der Vorschlag des L2-Schildes wird präsentiert. Das Baubezirksamt hat nur diese Tafel genehmigt. Das Bauamt hat einen Plan ausgearbeitet und eine Kostenaufstellung vorgelegt. Bei der Firma Würth wurden die Bodenverankerung angefragt, bei der Firma Forster und der Firma Neuhauser 58 Verkehrsschilder, 43 Alusteher, 43 Fundamente und 50 Verkehrsleitpflocke.

Gesamtkosten rund € 12.300, -- netto.

GV Klaus Pirnbacher bestätigt, dass diese Kosten im Budget „Straßenbau Strass“ enthalten sind. Klaus Pirnbacher ist der Meinung, dass nicht alle Leitpflocke neu angeschafft werden müssen und auch gebrauchte verwendet werden können. Dies klärt der Bürgermeister mit Markus Zwischenbrugger. Im Bereich der Baustelle Nothegger Massiv sind die Leitpflocke von der Baufirma zu ersetzen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag den Vergabevorschlag des Bauamtes mit „Variante 2“ von Firma Neuhauser und die Schraubelemente der Firma Würth in der Höhe von gesamt rund € 12.300, -- netto zu vergeben.

Abstimmung: 13 ja

zu TO 10

Vorstellung und Beratung über den Ankauf eines Mannschaftstransportfahrzeuges-Allrad für die Feuerwehr St. Ulrich a. P.

Feuerwehrkommandant Christoph Foidl stellt das Projekt „Feuerwehr 2050“ vor. Es wurden Überlegungen angestellt, welche Projekte vorrangig behandelt werden. Die Jugendarbeit hat einen großen Stellenwert. Der Transport der Jugendlichen stellt sich allerdings als problematisch dar. Die Feuerwehr hat derzeit 58 aktive FF-Mitglieder, das ist eine Steigerung von 26 % zu 2013. Der Altersdurchschnitt liegt bei 30 Jahren. Derzeit können 25 Mitglieder in den FF-Autos transportiert werden. Eine Gesamtübung ist bei dieser Gruppengröße schwierig und es müssen Personen mit den Privatautos fahren. Christoph Foidl listet die Einsätze, Kurse und anderen Aufträge und Ausrückungen auf. Es werden rund 20-25 Kurse pro Jahr absolviert, somit hat die Feuerwehr einen sehr guten Ausbildungsstand. Als nächster Bewerb steht das „Technisches Leistungsabzeichen“ an. Generalprobe war am 24. Oktober 2024. Am 7. November 2024 findet die Abnahme am Bauhof statt. Jeder ist herzlich eingeladen zuzusehen.

Die Feuerwehr stellt den Antrag des Ankaufes eines MTF-A aufgrund der Angebotsaufstellung von Christoph Foidl. Derzeit gibt es noch keinen E-Bus in 4WD. Die Reichweite wäre zwar ausreichend, jedoch schiebt der Heckantrieb im Winter und ist dadurch nicht ganz ungefährlich. Daher wird für ein Feuerwehrfahrzeug derzeit noch von einem Elektroauto abgeraten.

Es erfolgte bereits die Abklärung mit BFI und die Zustimmung liegt vor. Die Finanzierung wird wie folgt gemacht werden: Kaufpreis abzüglich Förderung aus Feuerwehrfonds – von diesem Restbetrag übernimmt die Feuerwehr aus ihrer Vereinskassa 50 %. Die restlichen 50 % müssen von der Gemeinde finanziert werden. Die Garagierung ist im bestehenden Feuerwehrhaus ist laut Aussage von Christoph Foidl gegeben.

GV Mario Horngacher: Das Feuerwehrauto muss auch für die FF-Flecken zur Verfügung stehen. Christoph Foidl bestätigt, dass er sich mit Ernst Pirnbacher absprechen wird.

Bürgermeister: Die Gemeinde wird das Fahrzeug vorfinanzieren müssen. Es wird ein Finanzierungsgespräch mit der Landesrätin Astrid Mair stattfinden, die Förderung wird aber erst später fließen können. Daher muss vorerst der Gesamtbetrag in das Budget 2024 genommen werden.

GR Joachim Brandmayr und GV Mario Horngacher: Betonen positiv, dass die Feuerwehr aus dem eigenen Budget die Hälfte leistet.

Der Bürgermeister bedankt sich für die gute Aufarbeitung und die Leistung der Feuerwehren über das ganze Jahr.

GR Christoph Staffner: Lobt die Kostenaufstellung bis 2050. Der Gemeinderat hat somit einen besseren Überblick über die anfallenden Kosten über die Jahre.

Der Gemeinderat steht dem Projekt positiv gegenüber.

Keine Beschlussfassung, Abklärung innerhalb der Feuerwehren und der finalen Finanzierung.

zu TO 11 Beschlussfassung über die Entnahme der Rücklage Dorfplatz

Für die Neugestaltung des Dorfplatzes wurden insgesamt € 41.100, -- ausgegeben. Die Raiffeisenbank hat einen Beitrag von € 18.100, -- geleistet. Der Betrag von € 23.000, -- soll aus der Rücklage finanziert werden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag den anteiligen Wert für „Dorfplatz neu“ über € 23.000, -- aus den Rücklagen zu entnehmen.

Abstimmung: 13 ja

zu TO 12 Anträge, Anfragen und Allfälliges

Antrag Nuaracher Demokraten-> Bushaltestellen mit Mülleimer aufrüsten

Der Bauhof meldet, dass früher Müllbehälter montiert, waren es dann aber vermehrt zum missbräuchlichen Abstellen von Hausmüll gekommen ist. Außerdem gibt es keine Mülltrennung von diesem Müll. Der Amtsleiter rät daher sehr davon ab, Mülleimer bereit zu stellen. Ein großes Problem sind auch die Wildcamper beim Y-Parkplatz und beim „Zwischpalven“.

Der Bürgermeister stellt den Antrag um Zustimmung zur Aufrüstung der Bushaltestellen mit Mülleimern.

Abstimmung: 3 ja, 10 nein

Der Bürgermeister bittet um Voting für die morgige Abstimmung bei 9 Plätze 9 Schätze.

GR Christoph Würtl lädt herzlich zum Herbstkonzert (Benefizkonzert) am 04.11.2023 im KUSP recht herzlich ein.

St. Ulrich am Pillersee, am 25.10.2023

Bürgermeister

Schriftführerin

Gemeinderat